

Jahresrückblick 2015

Lesung Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz am 20. Jänner 2015

Auf Einladung der Pfarre Kolbnitz und der Danielsberg Medi@thek fand am 20. Jänner im Turnsaal der Gemeinde Reißbeck eine besonders stimmige Veranstaltung statt.



Die Art und Weise, wie unser Bischof Dr. Alois Schwarz immer die passenden Worte fand, einfühlsame Texte aus seinem Buch „Sorgt euch also nicht um morgen“ wählte und viele im Saale damit mitten ins Herz getroffen hat, hat unsere knapp 200 BesucherInnen schon beeindruckt.



Seine menschlichen und äußerst volksnahen Züge werden noch sehr lange in Erinnerung der vielen Gäste aus nah und fern bleiben.



Umrahmt wurde dieser besondere Abend vom Gemischten Chor St. Jakob und der "Staudacher Blech", die ebenfalls mit den ausgewählten Liedern genau die Stimmung untermalten. Natürlich durfte auch unsere Pfarre - allen voran Pfarrer Dr. Matumona Benoit Nzonzi - nicht fehlen.

Ein Jausen-Korb voller "Platzer-Köstlichkeiten" und Honig aus dem Hause Göritzer wurden dem Bischof mit auf den Weg gegeben.

Die unentgeltliche Dekoration der Bühne hat die "Pustebblume" (Andrea Brunner aus Möllbrücke) übernommen - vielen Dank dafür. Ein herzliches Dankeschön auch an Rudi Saupper, der uns wunderbare Fotos kostenlos zur Verfügung gestellt hat.



Die Brücken zum Integrationszentrum „Rettet das Kind“ in Seebach/Seeboden wurden bereits im Vorjahr im Rahmen der Pfarr-Kinderwoche geschlagen – heute wurde dieses selbstverständliche Miteinander und diese gelebte Integration nochmals zum Thema dieses Benefizabends.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen und hier ganz speziell bei Helmut Stefan, der eine immense Ausdauer beim Fixieren und Organisieren dieser einzigartigen Veranstaltung hatte, bedanken. Es war eine schöne und herzliche Erfahrung für uns!

"Buchstart: mit Büchern wachsen" am 18. Feber 2015

Endlich war es wieder soweit - unsere Jüngsten kamen zu Besuch. Das ist jedes Mal ein besonderes Erlebnis, weil man eigentlich nie weiß, wie es sich entwickelt - manchmal gelingt es ein Buch vorzulesen, dann wieder nicht. Wir stellen uns komplett auf unsere BesucherInnen ein - immer spontan und wie die Kinder es wollen.



Alle möglichen Bücher wurden von den Kindern genommen - wir schauten sie uns an und erfreuten uns an den vielen schönen Bildern und waren auch erstaunt, was Jonas, David, Matthias und Anton schon alles wissen.

Natürlich durften die Mamas Tamara, Franziska und die Oma Ruth nicht fehlen. Wir spielten und sangen mit den Kindern - das war ein Spaß, auch wenn wir die Texte und so manchen Ton nicht ganz trafen - das machte gar nichts.



Die Verwandlung vom Ei zum wunderschönen Schmetterling aus dem Buch "Die kleine Raupe Nimmersatt" war sehr spannend für die Kinder - natürlich musste im Anschluss auch alles gefühlt und angegriffen werden.

Bitte kommt uns wieder besuchen - wir freuen uns auf Euch!



"SeniorInnen-Vorlese-Frühstück" am 5. März 2015

Bereits zum fünften Mal fand dieser gemütliche Vormittag für unsere "ältere Generation" statt. Dieses Mal gab es allerdings eine Premiere. Wir haben alle Pensionisten- und Seniorengruppen und beide Volksschulen dazu eingeladen.



Mit einem so großen Andrang haben wir allerdings nicht gerechnet. Über 40 Personen „stürmten“ sprichwörtlich unsere Danielsberg Medi@thek und freuten sich über die Darbietungen der Kinder und die Zeit bei uns mit Kaffee und Kuchen zu verbringen.



Die Kinder mit ihren beiden Lehrerinnen haben sich wieder toll vorbereitet und unseren Gästen auch so manche knifflige Frage gestellt - wir alle staunten sehr über die raschen und fast immer richtigen Antworten. Natürlich durften auch ein Lied und der passende Tanz dazu nicht fehlen.

Die Kinder haben dies wie immer ganz liebevoll und nett gestaltet. Herzlichen Dank dafür.



Wir haben uns auch eine kleine Überraschung für diesen Vormittag überlegt. Schon seit längerer Zeit wollten wir die Mölltaler Stubendichter zu uns einladen - diese Veranstaltung haben wir dann auch zum Anlass genommen: Anna Pirker und Elfriede Rojacher haben uns einiges erzählt und aus ihren Werken gelesen. Wir wurden mit tiefsinnigen, herzergreifenden, lustigen und auch nachdenklichen Gedichten und Geschichten belohnt. Kaum jemanden von uns haben diese Darbietungen nicht berührt, so urtümlich und tief mit dem Mölltal verwurzelt waren diese Darbietungen der beiden Damen. Eine Wiederholung ist wieder geplant.

Wir möchten uns ganz herzlich für die Kuchenspende und Süßigkeiten für die Kinder bei unserem Bürgermeister Felicetti und für Obst, Knabbereien und Getränke für unsere Akteure bei der Gesunden Gemeinde bedanken.

Scheckübergabe im Integrationszentrum "Rettet das Kind" in Seeboden/Seebach am 25. März 2015

Die großzügigen Spenden in der Höhe von € 909,80, die anlässlich der stimmigen Benefizveranstaltung mit unserem Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz am 20. Jänner 2015 gesammelt wurden, sind nun ganz offiziell dem Integrationszentrum übergeben worden.



Mit Kaffee und einem köstlichen Kuchen wurden wir herzlich aufgenommen und begrüßt. Wir wurden durch das Haus geführt und erhielten einen Einblick dieser so wertvollen Arbeit.

Die aufopferungs- und so liebevolle Betreuung der Kinder und Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen hat uns sehr berührt und wir staunten über die vielen Kunstwerke, die hier geschaffen wurden und werden.



Dieser etwas andere "Postkasten" hat uns sehr gefallen - würden wir uns doch öfters mehr Verständnis und Nächstenliebe im Alltag wünschen!

Buchpräsentation "Essen voll Wert gegen Krebs" am 11. April 2015

Die Erwartungen nach dem grandiosen Vortrag im Oktober 2014 waren naturgemäß sehr hoch, da die beiden Experten rund um den neuen Lebensstil auf Basis der drei Grundsäulen „Ernährung, Bewegung und seelische Gesundheit“ uns damals bereits einiges aus ihrem Buch erzählt hatten. Deshalb freuten wir uns besonders über diese erste Buchpräsentation hier am neuen Standort und waren auch stolz, dass die Autoren dies bei uns in Reißbeck machen wollten.



Viele BesucherInnen aus nah und fern wollten diese "Two-Man-Show" nicht versäumen. Wir alle wurden aber nicht enttäuscht.



Diese beiden Referenten haben nicht nur durch ihr Fachwissen und ihre Kompetenz überzeugt, nein auch kabarettistische Züge waren öfters zu erkennen und haben unser Publikum unterhalten.



Dieser Abend war äußerst interessant und immer wieder ist auf die Regionalität und die saisonale Verwendung und Verarbeitung unserer so wertvollen heimischen Produkte hingewiesen worden. "Das kleine Land Österreich könnte hier mit seinen Möglichkeiten und seinen qualitativ hochwertigen Produkten punkten", meinte Herr Dr. Lexer.

Wir persönlich sehen dieses Buch auch als "kleinen Wanderführer" durch unser schönes Land mit seinen naturnahen Produzenten. Alleine die Bilder machen Lust auf mehr!

Es war wie schon bei unserem letzten Vortrag auch eine Diskussionsrunde und die beiden Herren sind auf die vielen Fragen unserer wissbegierigen BesucherInnen eingegangen. Nach der Signierung der Bücher fand ein gemütlicher Ausklang bei köstlichen Broten der Bäuerinnen statt und wir durften uns auch über eine kleine Weinverkostung aus dem Weingut Karnburg freuen.

Vielen herzlichen Dank auch der Gesunden Gemeinde Reißbeck für die Unterstützung!

„2. Besuch der Kinderspiel-Gruppe“ am 21. April 2015

Nach zwei langen Jahren besuchte uns die Kinderspiel-Gruppe (FamiliJa) wieder einmal in der Medi@thek. Heidi, Brigitte, Katrin, Oma Inge und auch Frau Mag. Ursula Blunder sind mitgekommen - das hat uns sehr gefreut!

Wie bereits im Frühjahr 2013 brachte ein HPV Bus die kleinen Kinder gratis zu uns in die Bibliothek und das war für die Kinder schon ein wahres Erlebnis - herzlichen Dank dafür!

Unsere „Brummel Hummel Isabell“ hat schon alles für die Kinder vorbereitet und alle notwendigen „Utensilien“ und sich selbst in der Schatzkiste versteckt.



Nachdem wir endlich nachgesehen haben und unser Maskottchen von allen geknuddelt wurde, sind die Kids schnurstracks in der Schatzkiste verschwunden – so sehr hat es allen gefallen. Dann haben wir schließlich mit dem Vorlesen begonnen. So quasi zum Aufwärmen das Buch „Kannst du mich sehen? Ein Ringelschlangen-Suchbild-Buch“. Das war gar nicht so leicht, weil sich Zino sehr gut versteckt hat – aber gemeinsam haben wir die kleine Schlange immer gefunden.



Danach wurde gesungen und die kleinen BesucherInnen haben uns sehr überrascht, weil sie so viele unterschiedliche Lieder bereits tadellos singen konnten. Unsere Spielsachen durften auch nicht fehlen und so verging die Zeit im Nu.



Zum Abschluss haben wir dann die Geschichte "Die kleine Raupe Nimmersatt" vorgelesen und gespielt! Die Spielgruppen-Kinder mussten wieder helfen die Raupe durch die Löcher zu ziehen, weil sie so viel gefressen hatte.....

Leider war die Zeit so schnell um – wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Unsere "Rücken-FIT-Märsche" am 8. und 9. Mai 2015

Die Idee stammt von Ergo- und Manualtherapeutin Tamara Brandtner und wir waren natürlich begeistert und dankbar, dass die Unkostenbeiträge dieser Bewegungs-Nachmittage uns zu Gute kommen - nochmals herzlichen Dank dafür.



Wir alle wollen fit und beweglich bleiben und da kommt es natürlich gerade auf den Rücken an und das wurde mit sehr tollen und effizienten Übungen trainiert.

Wir sind an beiden Tagen direkt von der Medi@thek Richtung Stausee marschiert.

Beim Sportplatz und beim Teich hat uns Tamara die unterschiedlichsten Übungen zur Kräftigung des gesamten Bewegungsapparates, was zur Verbesserung der Koordination und des Gleichgewichts beiträgt und auch die wichtigen Atemübungen gezeigt.



Speziell der Nachmittag mit den Kindern war auch zum Herumtollen gedacht und es hat den Kindern sichtlich Freude bereitet.



Viele von uns haben gestaunt, als wir die "kühlende Atmung" gemacht und diese Abkühlung gespürt haben. Weiter ging es Richtung Wehr und bei der Einmündung des kleinen Baches haben wir unseren Durst gestillt und auch Äpfel und Bananen (gesponsert von der Gesunden Gemeinde) genossen.

Danach gingen wir motiviert weiter und es folgte ein "Konzentrations-Schritt" bis zur Wehr, was nach einiger Zeit auch wirklich gut funktionierte und entspannt hat.



Bei der Wehr und beim Campingplatz fanden die abschließenden Übungen statt.

Entlang des Römerweges schlenderten wir dann wieder Richtung Danielsberg Medi@thek.

Wir haben viele wirklich tolle Übungen für unseren gesamten Körper von Tamara gezeigt bekommen - wir wollen diesen "Rücken-FIT-Marsch" im Herbst vielleicht in Penk wiederholen.



Mit den Beiträgen werden Zeitschriften rund um Gesundheit und Bewegung angekauft.

Vielen DANK von unserer Seite an Tamara für Ihre Idee und Ihren Einsatz, den BesucherInnen und den Kindern an beiden Tagen und der Gesunden Gemeinde für das Obst.



Besuch des Pfarrkindergartens am 21. Mai 2015

Wie immer freuen wir uns schon im Vorfeld sehr auf die Kinder der beiden Gruppen, denn sie bringen so viel Energie, Lachen und Freude mit.

Begonnen hat dieses Mal die Schmetterlingsgruppe und wir wurden mit wunderschönen selbstgebastelten Fensterbildern überrascht. Ihr habt dies so schön für uns gemacht und wir freuen uns so sehr darüber! Natürlich wurde wie üblich zuerst die Schatzkiste geöffnet und wir haben nachgesehen, was "Brummel Hummel Isabell" vorbereitet hat.



Danach wurden wir noch mit einem ganz lieben Lied zuerst auf Deutsch und dann auf Englisch belohnt. Dann ging es los.

Der Großteil dieser Gruppe wird ja im Herbst bereits zur Schule gehen und wir haben den Kindern das Buch "Der Ernst des Lebens" vorgelesen.

Natürlich waren sie sehr neugierig, was Annette sich so alles vorgestellt hat, wer denn wohl dieser "Ernst des Lebens" sein soll. Am Ende stellt sich doch heraus, dass dieser Ernst ein ganz lieber Schulkollege ist.

Wir haben wieder gespielt, gezeichnet und ein bisschen gejausnet. Danach fand ein rascher Wechsel statt und die Raupenkinder kamen zu uns.

Hier wurden wir ebenfalls mit einem lustigen und rhythmischen Lied begrüßt. Das gefällt uns und unserem Maskottchen immer besonders gut, wenn Kinder so lieb und herzlich singen!



Wir haben uns für das Buch "Meins, nein meins" entschieden und daraus vorgelesen - die Kinder haben mit den beiden Hauptfiguren (Hase und Bär) mitgelitten, als sie so heftig um ein glitzerndes Teil gestritten haben.



Am Ende ging aber alles gut aus und sie haben sich wieder vertragen. Danach haben wir wieder das Spiel "Zimmer-Küche-Kabinett" gespielt, gezeichnet und ebenfalls Butterbrötchen und Obst gejausnet.



Es war wieder eine besondere Zeit mit Euch und wir haben sie sehr genossen!
Bis bald - wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

"Unsere Sieger und Siegerinnen des Ferien-Lese-Spiels"

Am 21. September 2015 fand die Verlosung statt - die Anspannung war groß, zumal wirklich tolle Preise auf die Kinder gewartet haben. Unser Glückselig Franka hat folgende GewinnerInnen gezogen:

Theresa Huber, Fabienne Meixner, Elisabeth Königsreiner, Marian Pesentheiner und David Simon.



Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei unseren Sponsoren für die Eintrittskarten | Gutscheine bedanken:

- **Adventurepark Katschberg**
- **Drautalperle** und
- **Osttirodler**

Wir werden dieses Ferienspiel im nächsten Jahr wiederholen und freuen uns auf Eure rege Teilnahme.

Buchstart: Mit Büchern wachsen am 7. Oktober 2015

Ein besonderer Tag für uns ist immer der Besuch der Kleinsten unserer Gemeinde. Die Kids betreten voller Neugierde und doch ein bisschen "g'schamig" wie wir Kärntner zu sagen pflegen unsere Medi@thek.



Es dauert aber nicht lange und die Medi@thek wird von Kinderlachen und Geplaudere erfüllt.



Zuerst haben wir wieder mit den Kindern gesungen und getanzt und anschließend hat Beate die Schatzkiste geöffnet und unsere "Schätze" herausgeholt.



Unsere Brummel Hummel Isabell wurde dann liebkost und gleich darauf wurde mit dem Lesen begonnen.

Das war ein Spaß und die Kinder haben fleißig mitgemacht.



Im Nu ist die Zeit vergangen und wir haben noch gemütlich mit den Kindern gejausnet.

Damit auch die Mamas ein bisschen Zeit zum Reden haben, wurde die Medi@thek in ein großes Spielzimmer verwandelt.



Das hat Kiara, Michael, Emelie, David, Jonas und Arthur gefallen und es war natürlich auch ein passendes Spielzeug für jeden dabei!

Wir freuen uns auf den nächsten Besuch - es war sehr nett mit Euch!





© BVÖ

"Mundart-Workshop" der Volksschulkinder am 20. Oktober 2015

Ein besonderer Kulturgenuss, den uns die Mundartdichterin Christa Dussnitzer geboten hat.



Wir haben die Kinder der Volksschulen Kolbnitz und Penk zu diesem Mundart-Workshop eingeladen und Frau Drussnitzer hat sie begleitet und zu höchsten „dichterischen Leistungen“ animiert.

Es war sehr beeindruckend zu sehen (und hören), wie schnell sich Kinder auf diese Sprach-Gedichte einstellen.



Der Gedichtband der Dritt- und Viertklässler wird beim SeniorInnen-Vorlese-Frühstück im März 2016 präsentiert! Dieser Vormittag war für alle eine interessante Erfahrung und äußerst lustig.



Wir freuen uns schon auf die Präsentation dieses Gedichtbandes und auf eine Fortsetzung dieser "Mundart-Geschichte".

"Kindergarten-Besuch" am 22. Oktober 2015

Darauf freuen wir uns immer sehr - hier tummelten sich wieder knapp 50 Kinder und strahlten mit unserem Maskottchen „Brummel Hummel Isabell“ um die Wette.



Es war wieder ein unvergesslicher Vorlese-Vormittag - zuerst wurden wir von den Kindern mit einem Lied begrüßt, wir haben gesungen, gespielt und gejausnet. Außerdem haben wir ein wunderschönes Bild erhalten und die Kids haben wieder kleine Kunstwerke gemalt, die wir schon alle aufgehängt haben.



Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der Bibliothek!

"Tag der Biene" am 23. Oktober 2015 ab 16.00 Uhr

Das Highlight dieser Woche stellte aber sicherlich der „Tag der Biene“ dar. Wir haben schon Monate vorher mit den Vorbereitungen begonnen und die letzten Tage und Wochen waren sehr zeitintensiv.

Wir haben die unterschiedlichsten Kooperationspartner/Sponsoren kontaktiert, Ideen gesammelt, eine Liste von Trachtpflanzen erstellt, eine Broschüre über unsere Idee bzw. den Gedanken zur "Bienenfreundlichen Gemeinde" zusammengefasst, ein Rezeptbuch kreiert usw. Weiteres wurden Holzbienen bemalt, Insektenhotels (Alu und Holz) hergestellt und Papierbienen vorbereitet.



Bereits am Vormittag waren unsere Imker in den Volksschulen unterwegs um zu zeigen, wie ein Bienenstock „funktioniert“.



Ab 16.00 Uhr öffneten wir die Tore und wurden sprichwörtlich „gestürmt“.

Wir haben mit den Jungs und Mädchen Kerzen, unterschiedlichste Insektenhotels und Papierbienen gebastelt,

die Kids wurden kunstvoll geschminkt, Themenfilme für Jung und Alt wurden interessiert angesehen, Infomaterial gesichtet und diskutiert und natürlich durfte die Kulinarik nicht fehlen.



Viele unserer BesucherInnen staunten über ungewöhnliche Köstlichkeiten wie das Honigbier usw. Diese und noch viele weitere Rezepte hat Beate Göritzer in einem Rezeptbücherl zusammengefasst.

Das Buch kann natürlich auch erworben werden.



Um 18.30 Uhr startete Mag. Werner Molitschnig (Wanderlehrer Imkerschule Kärnten) mit seinem ersten Vortrag. Wir haben sehr viel über die Bienenapotheke erfahren und der zweite Vortrag stand ganz im Zeichen der Carnica Biene - die Gäste haben sehr intensiv mit diskutiert und es entstand eine dynamische Diskussionsrunde.



Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt dem Projekt „Bienenfreundlichen Gemeinde“ zugute. Wir wollen hier ein Umdenken in unserer Gemeinde erzielen und hoffen, dass viele GemeindegängerInnen diesen Weg mit uns gehen und dies nicht nur ein Strohfeuer von vielen ist.

Das erste Projekt im Rahmen dieser "Bienenfreundlichen Gemeinde" entsteht zwischen Kindergarten und Schule und wird im Frühjahr von uns fortgeführt bzw. fertiggestellt. All diese Dinge haben natürlich sehr viel Zeit in Anspruch genommen und hier möchten wir uns ganz besonders bei unseren beiden Männern Hubert und Heinz, bei unseren Kindern, bei Wolfgang Fischer und Elfriede Pesentheiner bedanken. Die besonderen Hingucker gestaltete Sandra Pacher - herzlichen Dank für Deine tolle Deko.

Weiteres den fleißigen BastlerInnen, der Schminkeexpertin und den anderen ImkerInnen und deren Angehörigen.

... und *last but not least*:

- Gemeinde Reißbeck (zwei Postwürfe und Plakatdruck)
- Bürgermeister Kurt Felicetti (Geldspende für unser Projekt)
- Landesverband für Bienenzucht (Vorträge)
- KUMUSTA Werbeartikel (30 Bienen-Anstecker)
- Kaindorfer Druck, Karl Scheiblhofer (100 Bienenweidenbroschüren A5 in Farbe)
- VIF ZACK – Bastelmarkt Spittal (Papier, Farben, Bänder etc.)
- Imkereibedarf Neubersch (Kerzen-Docht)
- Happy Foto (Rabatt auf Fotos und Rezeptbuch)

sowie bei der Landwirtschaftskammer, Arche Noah und Blumenmarketing Austria für das Info- und Prospektmaterial.

Michael Weger war am 3. Dezember 2015 bei uns!

Anlässlich seiner Lesereise durch die Bibliothekenlandschaft Oberkärnten (an dieser Stelle sei Martina Weiß fürs Organisieren und Koordinieren nochmals herzlichst gedankt) hat der bekannte Schauspieler, Schriftsteller, Intendant der *neuebuehnevillach* etc. auch in der Danielsberg Medi@thek Halt gemacht.



Ganz entspannt haben wir schon vorher die Zeit mit ihm sehr genossen.



Das Interesse war sehr groß, denn schon im Vorfeld hat man viel von seinen unzähligen Lesungen gehört.

Sein unwahrscheinlich nettes und zugängliches Wesen hat unsere BesucherInnen sofort in seinen Bann gezogen, denn seine Stimme hat eine ganz besondere Wirkung auf uns Menschen.

Sein neuer Roman "Octagon - am Ufer der Seele" war sehr begehrt.



Musikalisch umrahmt wurde dieser „magische und stimmige Abend“ von der neu gegründeten Band „Moments of Acoustic“.



Michael, Sabrina und Michaela harmonieren so perfekt und die Musik geht sprichwörtlich unter die Haut. Von dieser Gruppe werden wir sicherlich noch viel und oft hören.

Im Anschluss hat der Künstler noch unzählige Bücher und CDs signiert und fand auch noch Zeit mit unseren Gästen zu plaudern. Dieser Abend wird uns allen noch lange in unserer Erinnerung bleiben.